

## Den Kulturpreis der Stadt Norderstedt erhält 2017

# Marcel Kösling (Zauberer, Musiker und Kabarettist)

### Künstlerischer Werdegang Marcel Kösling

1986 geboren, wächst Marcel Kösling knapp nördlich von Hamburg auf. Kaum dem Strampelanzug entwachsen beginnt er mit dem Zaubern und verwandelt bereits mit seinem allerersten Trick seine gesamte Familie in ein erstes, ausgesprochen treues Publikum. In einem Zirkus-Camp lernt er alsbald die ersten professionellen Kniffe von einem echten, ausgewachsenen Zauberkünstler. Doch bald schon reicht dem kleinen Marcel das Zaubern alleine nicht mehr aus; Er beginnt, die Magie mit Kabarett und Musik zu mixen – und legt so schon früh den Grundstein für sein späteres, einmaliges Bühnenkonzept.

Heute, nach Jahren des Feilens und Polierens, begeistert Kösling das Publikum nicht nur eben genau damit, sondern auch mit seiner sympathischen und frischen Art. In jedem Fall heimst der junge Mann mit dem biegsamen Gesicht nicht ohne Grund einen Kleinkunstpreis nach dem anderen ein: Den Münchner "Kabarett Kaktus", die Schweizer "Krönung", den Klagenfurter "Herkules" oder den Niedersächsischen "Lauben-Pieper" – um nur einige zu nennen. Obendrein wird Marcel Kösling 2014 auch noch zum Deutschen Vize-Meister der Zauberkunst gekürt und erhält Anfang 2016 den Kulturpreis des Kreises Segeberg.

Wenn der dynamische Newcomer nicht gerade Preise abräumt, steht er trotzdem garantiert irgendwo auf einer Bühne. Vielleicht im Schmidt Theater, im Quatsch Comedy Club oder bei Nightwash. Oder er spielt seine Programme weltweit auf den Schiffen von Hapag Lloyd Kreuzfahrten.

Zudem ist Kösling als Moderator für diverse Mix-Shows tätig und präsentiert von 2011 bis 2013 zusammen mit seinem geschätzten Kollegen Martin Sierp die Zaubershow "Magic Secrets". Wenn dann noch ein weißes Eckchen im Terminkalender zu finden ist, organisiert und moderiert Kösling die Veranstaltungsreihe "Kleinkunst im Kulturwerk" für das Kulturbüro der Stadt Norderstedt.

Sie denken, dieses Aktivitätsmaß klingt rekordverdächtig? Stimmt genau: Anfang 2012 darf sich Marcel Kösling mit dem Weltrekord "Die meisten Magier in einer Zaubergala" sogar im Guinness Buch der Rekorde verewigen. Um direkt danach mit seinem Programm "Zeitensprünge – Es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit" durch ganz Deutschland, Österreich und die Schweiz zu touren. Keine vierundzwanzig Monate später feiert das neue Programm "Keine halben Sachen! oder: Die Kunst, Frauen zu zersägen." bereits Premiere – und findet wieder begeisterten Zuspruch bei Publikum und Presse.

2003: Aufnahme in den Magischen Zirkel von Deutschland, als eines der jüngsten Mitglieder weltweit

2004: Erste Gehversuche als Kabarettist mit der Amateurgruppe „Die Thespisnarren“ in Norderstedt

2005: Erstes abendfüllendes Programm „Der JunQuäler“, Regie: Rainer Gerlach  
Erster Auftritt im Schmidt Theater Hamburg

2006: Premiere „Bezauberndes Deutschland“, Regie: Rainer Gerlach

2007: Erste Moderation eigener Mix-Show

- 2009: Kabarettprogramm „Skandal!“ mit Pianistin Barbara Sielaff
- 2010: Musik-Chanson-Programm „A Magic Concert in Church“ mit Pianistin Barbara Sielaff  
 Premiere „Magic Secrets“, Comedy-Zauberei Programm mit Martin Sierp  
 Interviewgast bei Radio Energy, Hamburg
- 2011: Erster Kleinkunstpreis, „Schmährtterling“, Bruck an der Leitha, Österreich  
 Bühne: „Im weißen Rössl“ - Rolle: Sigismund, Kulturstiftung Norderstedt
- 2012: 1. Platz „Niedersächsische Laubenpieper“, Hannover  
 2. Platz „Stuttgarter Comedy Clash“, Stuttgart  
 Premiere: „ZEITENSPRÜNGE - Es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit“  
 (Erstes Tourneeprogramm)  
 Künstlerische Leitung der Veranstaltungsreihe „Kleinkunst im Kulturwerk“ in  
 Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro der Stadt Norderstedt  
 Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde „Die meisten Zauberkünstler in einer Gala“  
 Erster Auftritt im Quatsch Comedy Club  
 Bühne: „Im weißen Rössl“ - Rolle: Sigismund, Kulturstiftung Norderstedt (Wiederaufnahme)  
 Beginn Zusammenarbeit mit Texterin Edith Jeske  
 TV: „Home Schiet Home“, Hamburg 1
- 2013: 2. Platz „Euskirchener Kleinkunstpreis“  
 Finalist beim Hamburger Comedy Pokal
- 2014: Deutscher Vize-Meister der Zauberkunst (Sparte: Comedy), Sindelfingen  
 1. Platz Klagenfurter Kleinkunstpreis „Herkules“, A-Klagenfurt  
 1. Platz „Die Krönung“, Schweiz  
 1. Platz (Publikumspreis) Jugend Kulturell, Fulda  
 1. Platz „Kabarett Kaktus“, München  
 TV: Teilnahme „Die große Comedy Chance“, ORF - Einzug ins Finale (u.a. mit Oliver  
 Pocher)  
 TV: „Vereinsheim Schwabing“, u.a. mit Hannes Ringlstetter, BR, München  
 Imagefilm-Dreh für die Messe Nürnberg, Marcel als Moderator, Ausführende Firma: Just  
 GmbH, Regie: Christian Geisler
- 2015: Premiere: „Keine halben Sachen!“, Norderstedt  
 TV: NDR Comedy Contest, u.a. Lisa Feller und Wolfgang Trepper, Hamburg  
 Erste Moderation der Schmidt Mitternachtsshow  
 Erste Schweiz-Tournee
- 2016: „Kulturpreis des Kreis Segeberg“, Bad Segeberg  
 Veröffentlichung CD „Keine halben Sachen!“, Eigenverlag  
 Veröffentlichung DVD „Keine halben Sachen!“, Eigenverlag  
 Stamm-Moderator im Schmidt Theater, Hamburg
- 2017: Premiere „Kösling geht aufs Ganze!!“, Norderstedt

Kolumnen, bzw. Glosse

- 2015: Hamburger Abendblatt: „Abnehmen, leicht gemacht!“